

APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD
14/2019

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Zürich/Bibel/Byzantinischer Text Deutsch/Orthodoxie/Evangelien



Justin Rauer bei der Vernissage in der russisch-orthodoxen Auferstehungskirche, Zürich
© Foto: Schweizerische Bibelgesellschaft

Schweizerische Bibelgesellschaft stellt Übersetzung der Evangelien „Byzantinischer Text Deutsch“ vor

Biel/Schweiz | 14.01.2019 | APD | Am 9. Januar hat die Schweizerische Bibelgesellschaft (SB) in der russisch-orthodoxen Auferstehungskirche in Zürich der Öffentlichkeit die deutsche Übersetzung der Evangelien nach der byzantinischen Texttradition „Byzantinischer Text Deutsch“ (BTD) vorgestellt.

Laut SB unterscheidet sich diese Übersetzung von anderen Bibelübersetzungen, weil sie auf dem in den orthodoxen Kirchen anerkannten griechischen Evangelientext gründet und die Auslegungen der großen Theologen der Orthodoxie berücksichtigt. Es ist die erste deutschsprachige Übersetzung der Evangelien aus dem Text des Ökumenischen Patriarchats von 1904/12.

Die neue Ausgabe „Byzantinischer Text Deutsch“ berücksichtigt in ihrer Konkordanz nicht nur den Wortschatz des Neuen Testaments, sondern auch den der Psalmen und der liturgisch bedeutenden Texte des Alten Testaments. Im Anhang finden sich die

Unterschiede zum verbindlichen slawischen Text. „So eignet sich diese Ausgabe für Christen byzantinischer wie auch kirchenlawischer Tradition“, schreibt die Schweizerische Bibelgesellschaft.

An der Vernissage hat S'chimamönch Justin Rauer, serbisch-orthodoxes Verkündigungs-St. Justin-Kloster (Eiterfeld, Landkreis Fulda), über die Anfänge dieser Bibelübersetzung informiert und einen Textabschnitt daraus vorgelesen. Reto Mayer, Präsident der Schweizerischen Bibelgesellschaft, drückte bei seiner Ansprach die Hoffnung aus, dass „diese Übersetzung der Evangelien eine Bereicherung der Gottesdienste unserer orthodoxen Geschwister sein wird, aber auch im Leben jedes einzelnen Gläubigen“.

Weitere Informationen unter: www.die-bibel.ch

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: www.apd.info

IMPRESSUM:

Nachrichtenagentur APD

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: info@apd.info

Web: www.apd.info

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](#)

Twitter: https://twitter.com/apd_info

Google+ <https://plus.google.com/+ApdInfo>

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „APD“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes